

Sofortmaßnahmen zur Schadenminderung

Sofortmaßnahmen nach Brandschäden

ja nein

Unter Beachtung der erforderlichen persönlichen Schutzausrüstungen PSA (z. B. Personenschutzanzug Kat. III/5+6, Schutzhandschuhe „säurefest“, Atemschutzmaske P3 sowie der VDS-Richtlinie 2357, der berufsgenossenschaftlichen Regeln DGUV 101-004 (ehem. BGR 128), der TRGS 524).

Allgemein

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| • Verbliebene Rauchgase ins Freie ableiten (Öffnen von Fenstern, Außentüren, etc.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Löschwasser durch Absaugen, Aufnehmen, Wischen o. ä. entfernen, tiefer gelegene Kanäle nicht vergessen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Nicht betroffene Bereiche gegen Verschleppung von Ruß schützen (Abschottung, Schleusenbau), z. B. in Übergangsbereichen wie Türen und Tore, feuchte Lappen oder Fußmatten auslegen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Nasse Gegenstände (Isolierungen, Möbel, Vorhänge, evtl. Bodenbeläge, u. a.) entfernen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Absaugen der losen Rußbeaufschlagungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Für elektronische Anlagen und Geräte

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| • Transportable elektronische Geräte in trockene, nicht vom Brand betroffene Räume verlagern | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Relative Luftfeuchte so schnell wie möglich unter 40 % senken, um Korrosionsfortschritt zu verhindern, z. B. Luftentfeuchter aufstellen lassen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Für Maschinen und technische Einrichtungen

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| • Korrosionsfortschritt metallischer Oberflächen von Maschinen, Vorräten und technischen Einrichtungen durch Aufbringen von Korrosionsschutzmitteln verhindern (nicht bei Elektronik anwenden) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Wenn möglich, Maschinen einhausen und durch Installation von Luftentfeuchtern Korrosionsfortschritt reduzieren | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Allgemeine Erstmaßnahmen

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| • Einsturzgefährdete Bereiche gegen Betreten absichern | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Absichern der Schadenstelle gegen Betreten Fremder | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Absichern gegen Umweltschäden durch auslaufende Flüssigkeiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Absichern gegen Regenwasser, das durch Auswaschungen Umweltschäden verursachen kann | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Sofern noch nicht geschehen

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| • Elektrische/elektronische Systeme sofort abschalten bzw. herunterfahren und gegen Wiedereinschalten sichern (VDE 0105; eventuelle Notversorgung über Batterie ebenfalls abtrennen) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Maschinen und Produktionseinrichtungen abschalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Lüftungs- und Klimaanlage, Gas- und Druckluftversorgung außer Betrieb nehmen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Versicherung informieren | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Zustand dokumentieren (Fotos, Video, etc.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| • Keinerlei Funktionstest an Anlagen und Geräten vornehmen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Alle von POLYGONVATRO empfohlenen Maßnahmen sind unter Berücksichtigung der Sorgfalt durch geeignetes Fachpersonal auszuführen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass das nicht regelgerechte Abschalten von Maschinen oder das Trennen der Anlagen vom Spannungsnetz Folgeschäden nach sich ziehen können.

Im Zweifelsfall kontaktieren Sie die Fachleute von POLYGONVATRO!

Sofortmaßnahmen zur Schadenminderung

Sofortmaßnahmen nach Wasserschäden

	ja	nein
• Sofern noch nicht geschehen: Alle betroffenen elektrischen Versorgungen unbedingt sofort abschalten und gemäß VDE 0105 gegen Wiedereinschalten sichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Notversorgung (Batterien, USV, etc.) ebenfalls sofort abschalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Eventuell Leiterplatten mit Pufferbatterien (Speicher) ziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Einrichtungen solange wie Wasser läuft oder tropft durch Abdecken, Barrieren o. ä. schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Wasserspeichernde Medien, nasse Möbel, Stoffe/Vorhänge, Teppiche, Kartonagen, Isolierungen u. a. entfernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Verbleibendes Mobiliar, Wände, Decken u. a. trocken wischen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Boden trocken saugen und/oder -wischen, tiefer liegende Kanäle nicht vergessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Elektronische Anlagen, Maschinen oder feuchte Einzelteile mit Druckluft abblasen und evtl. mit Warmluft trocknen (Vorsicht: Maximale Temperatur bei Elektronik 50 - 60 °C)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Luftentfeuchter in betroffenen Räumen aufstellen lassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Bei Maschinen und Vorräten: Korrosionsschutzmittel auf metallische Oberflächen aufbringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Separat gelagerte Einzelteile und Zubehör nicht vergessen zu trocknen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sofortmaßnahmen nach starkem Staubanfall oder Löschpulvereinwirkung

• Absaugen der losen Staub-Löschpulverbeaufschlagungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Gegen Staub empfindliche Geräte sofort abschalten, da Verunreinigungen mit kristalliner Struktur bei bewegten Teilen zu erhöhtem (hohem) Verschleiß führen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Elektronische Geräte möglichst nicht weiterbetreiben, da wegen schlechter Wärmeabfuhr Überhitzungen eintreten können; bewegte Teile verschleifen schneller	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Leiterplatten nicht unnötig ziehen, da Gefahr des Kontaktmaterialabriebes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Bei Löschpulver: Für trockene Umgebung sorgen, um Korrosion zu verhindern (Luftentfeuchter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Betroffene Maschinen und Anlagen eventuell einhausen und mittels Luftentfeuchter trocknen, um chemische Reaktion zu vermeiden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Wir machen das für Sie.

24h: kostenfreier Service
 **0800.840 850 8**

Hauptverwaltung Olpe:
 POLYGONVATRO GmbH
 Raiffeisenstraße 25, D-57462 Olpe
 Tel.: +49(2761)93810, Fax: +49(2761)938140
 service@polygonvatro.de

Die Kontaktdaten Ihrer nächsten Niederlassung
 finden Sie auch online unter
www.polygonvatro.de